

Biodiversität im Boden – Funktion und Leistung des Ökosystems

Workshop des AK Bodenökologie der GfÖ

19. und 20. Mai 2009, Humboldt-Universität zu Berlin

Tagungsort: Campus Nord, Bernsteinzentrum (Haus 1),
Luisenstraße 56, 10117 Berlin

Dienstag 19. Mai	
13.00	Begrüßung
13.15	<u>Key note</u> Volkmar Wolters: Bodenbiodiversität und Ökosystemleistungen
14.00	<u>Einführung</u> Martin Schädler: Wechselwirkungen zwischen ober- und unterirdischen Biota regulieren Ökosystemprozesse
14.30	<u>Sektionsgruppen</u> (optionale Themen) <ul style="list-style-type: none">- Herbivorie- Pflanzendiversität- Rhizosphäreninteraktionen- Zersetzer
15.00	<u>Plenumsdiskussion</u> beginnend mit den Berichten der Sektionsgruppen
15.45	Kaffeepause
16.15	<u>Hypothesen in der Praxis</u> Anja Müller: Die Auswirkung von Bodenstörung auf ein etabliertes Hyphennetzwerk arbuskulärer Mykorrhizapilze Robert Koller: Pflanzlicher Kohlenstoff als Vermittler zwischen ober- und unterirdischen Biota Nico Eisenhauer: Additive Effekte primärer und sekundärer Zersetzer auf Winterweizen beeinflussen oberirdische Herbivore Roland Schröder: Wie beeinflusst die pflanzliche Verteidigung das Nahrungsnetz im Boden?
17.45 – 18.15	<u>Synthese</u> Wo ist Biodiversität für die Schlüsselfunktionen der Bodenorganismen Grundvoraussetzung?
19.30	Abendessen

Mittwoch 20. Mai	
8.30	<u>Einführung</u> Andrea Ruf: Funktion von Bodenorganismen und hypothesengestütztes Vorgehen beim Monitoring
9.00	<u>Sektionsgruppen</u> (optionale Themen) - Methoden und Praktikabilität - Kriterien für Indikatorarten - Indikation spezifischer Belastungen/Veränderungen - Schlüsselarten für Prozesse
9.30	<u>Plenumsdiskussion</u> beginnend mit den Berichten den Sektionsgruppen
10.15	Kaffeepause
10.45	<u>Hypothesen in der Praxis</u> Christian Siewert: Anforderungen an die Bewertung der Diversität von Bodeneigenschaften Juliane Palm: Habitatmodellierung von Regenwürmern –Überblick über Datenerhebung und Datenauswertung Daniel Felten: Grabaktivität von Regenwürmern bei Mono- und Multispezies-Bedingungen Gregor Ernst: Funktionelle Diversität von Regenwürmern im Boden Cornelia Rissmann: Nahrungsnetze in jungen Böden – ein Freiland-Experiment
12.30	<u>Synthese</u> Qualität des Monitorings und Machbarkeit – ein unlösbarer Konflikt?
13.00	Ende

Kontakt:

Prof. Dr. Liliane Rueß
 Institut für Biologie
 FG Ökologie
 Invalidenstr. 42 (ab 11.5. Phillipstraße 13)
 10115 Berlin

Tel.: 030-2093-8321
 Fax: 030-2093-8324
 liliane.ruess@biologie.hu-berlin.de

Organisatorisches:

1. Der Workshop findet auf dem **Campus Nord** der Humboldt-Universität statt. Dieser befindet sich in der Philippstraße/Luisenstraße in Berlin Mitte.

Adresse ist: Humboldt Universität zu Berlin

Bernsteinzentrum (Haus 1)

Luisenstraße 56

10117 Berlin

Raum 114

2. Übernachtungsmöglichkeiten:

Standard: Gästehaus Berlin Mitte, Habersaathstraße 40a-42, 10115 Berlin

www.gaestehaus-berlin-mitte.de/

Komfort: Mercure Hotel an der Charité, Invalidenstraße 38, 10115 Berlin

www.mercure.com/de/hotel-5341-mercure-hotel-berlin-an-der-charite/index.shtml